



Zug der Hochzeitsgäste.

## Prinzessin Eselshaut.

Ein französisches Märchen.

Vor langer, langer Zeit herrschte weit von uns, im duft- und blumenreichen Lande Anemonien, in schönster Eintracht und in Pracht und Herrlichkeit ein hochverehrtes Königspaar.

Doch wie unerhöplich auch Fortuna ihr Füllhorn über Land und Leute ausgeschüttet hatte, eines fehlte zum Glücke des Königs und seiner Gemahlin. Ihre Ehe war nicht gesegnet durch eine Kinderchar, und weil sie doch irgend Jemand um sich haben wollten, dem sie ihre Schätze und Schlösser hinterlassen konnten, so hatten sie eine Nichte, der Königin Schwesterkind, zu sich genommen und so erzogen, als wenn es ihre leibliche Tochter gewesen wäre.

Prinzessin Tulipana galt weit und breit für die lieblichste Blume am Hofe des prachtliebenden Königs Alraun, nur die holdselige Königin Tuberoja übertraf die holde Nichte an Anmuth und Liebreiz. Wäre Prinzessin Tulipana eben so bescheiden und einfach gewesen, als sie schön und reizend war, so hätte